

Kleine Anfrage

des Abg. Christian Schäfer AfD

Mehrfachtäter in Baden-Württemberg nach Staatsangehörigkeit

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Tatverdächtige mit mehr als einer Straftat wurden in Baden-Württemberg in den Jahren 2023, 2024 und 2025 erfasst?
2. Wie verteilen sich diese Mehrfach­täter auf deutsche und nichtdeutsche Staatsangehörigkeit?
3. Welche Staatsangehörigkeiten weisen die nichtdeutschen Mehrfach­täter in diesen Jahren auf?
4. Wie viele Straftaten entfielen in den Jahren 2023 bis 2025 auf Tatverdächtige mit fünf oder mehr Straftaten?
5. Welchen Aufenthaltsstatus hatten die nichtdeutschen Mehrfach­täter zum Zeitpunkt der Erfassung?
6. Wie hoch war der Anteil der Mehrfach­täter an allen aufgeklärten Straftaten in den Jahren 2023 bis 2025?
7. Wie viele dieser Mehrfach­täter waren zum Stichtag 31. Dezember 2025 vollziehbar ausreisepflichtig?
8. In welchen Stadt- und Landkreisen wurden 2025 die meisten nichtdeutschen Mehrfach­täter erfasst?
9. Welche Kosten entstanden dem Land durch Ermittlung, Strafverfolgung und Unterbringung von Mehrfach­tätern in den Jahren 2023 bis 2025?

8.9.2026

Christian Schäfer AfD

Begründung

Mehrfach­täter tragen in der polizeilichen Kriminalstatistik deutlich zu den Fallzahlen bei. So weist zum Beispiel das Innenministerium Baden-Württemberg in der Polizeilichen Kriminalstatistik 2023 darauf hin, dass von insgesamt rund 52.700 Tatverdächtigen unter 21 ein Viertel Mehrfach­täterinnen und Mehrfach­täter mit mindestens zwei Straftaten sind. Eine aktuelle

Auswertung nach Zahl der Taten, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus und regionaler Verteilung ist für die Bewertung der inneren Sicherheit erforderlich.